



Informationen & Regelungen für das Herbstturnier 2018

Im Folgenden informieren wir über alle Regeln und Abläufe des Turniers, sowie über die Abläufe bzgl. des Erhebens, Verarbeitens und Veröffentlichens von persönlichen Daten, die uns im Zuge der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Turniers übermittelt werden.

Jeder Teilnehmer erklärt mit seiner Anmeldung, dass er diese VOLLSTÄNDIG (6 Seiten) gelesen hat und den Bedingungen zustimmt.

Für Rückfragen steht Sven Pöppelbaum unter der angegebenen Email-Adresse zur Verfügung. Nähere Informationen zum Thema Datenschutz sind auch auf unserer Homepage unter dem Link: <http://pfeilundbogenwelt.de/datenschutz/> veröffentlicht.

Wir wissen, dass dies verdammt viel Text ist und einiges „sehr banal“, „total überzogen“ oder „logisch“ erscheint. Wir würden es jedoch nicht extra nochmal erwähnen, wenn es in der Vergangenheit nicht schon zu Unklarheiten gekommen wäre...

Allgemeines

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigene Verantwortung. Jeder Schütze verantwortet seinen Schuss selbst. Eine Haftpflichtversicherung ist zur Teilnahme erforderlich.

Tarnkleidung ist aus Sicherheitsgründen zu vermeiden!

Die Anmeldung

Die Meldung erfolgt **nur** via E-Mail an die Adresse sven@pfeilundbogenwelt.de

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

Bei der Meldung ist anzugeben:

Name:

Vorname:

Geschlecht:

Verein: {wenn vorhanden, sonst bitte „-Kein Verein-“ schreiben}

Stilart: {bitte nicht die Stil-Nr. angeben, bindend ist die DFBV-Stilarten-Tabelle (siehe Seite 6)}*

Alter: {bindend ist das Alter am Turniertag! Ab dem 17. Lebensjahr genügt die Angabe „Ü 17“}

*Abwandlungen/Ausnahmen der Stilartentabelle:

- ⇒ Untergriff ist in **allen** Bogenklassen erlaubt, solange der Zeigefinger den Nock oder Klemmring berührt und der Griff sowie Ankerpunkt im Turnierverlauf nicht gewechselt werden.
- ⇒ Für die Holzbogenklasse gelten die Regelungen der Primitivbogenklasse, jedoch sind einfache Pfeilaufgaben (Naturprodukte, kleines Shelf) erlaubt.
- ⇒ Bogenköcher sind ebenfalls in allen Bogenklassen erlaubt, solange zuerst die in ihm transportierten Pfeile geschossen werden.
- ⇒ Langbogenschützen, die mit Alu- oder Carbonpfeilen schießen, melden sich als Stilart „LB-C“ (dies dient lediglich zu Statistikzwecken, die Rangliste wird generell für die Stilart Langbogen erstellt. Siehe unten...)



Nach Eingang der Meldung senden wir eine E-Mail mit der Meldebestätigung sowie der Zahlungsaufforderung nebst anzugebendem Verwendungszweck. **Zahlungen, die vor Eingang dieser E-Mail getätigt werden, betrachten wir als Spende und werden sie nicht weiter berücksichtigen (=0)**

Erst mit Erhalt der Bestätigung ist die Meldung abgeschlossen.

Eine aktuelle Meldeliste wird regelmäßig auf www.pfeilundbogenwelt.de veröffentlicht.
Diese Meldeliste umfasst folgende Daten:

- Name
- Vorname
- Verein
- Wertung {erst nach Meldeschluss}
- Stilart
- Alter
- Geschlecht
- Zahlungsstatus (Eingegangen oder Warten)

Diese Veröffentlichung soll jedem Teilnehmer ermöglichen den aktuellen Bearbeitungs- und Zahlungsstatus seiner Meldung einzusehen und auf etwaige Fehler (Schreibfehler im Namen, falsche Stilart oder Ummeldung,...) hinzuweisen.

Die Meldeliste wird am Turniertag von der Homepage entfernt und später durch die Ergebnisliste (siehe unten) ersetzt.

Darüber hinaus übermittelte Kontakt- oder Personendaten werden nicht veröffentlicht, bleiben unseren Mitarbeitern jedoch für Rückfragen z.B. bzgl. Zahlungen, Unklarheiten in der Meldung, o.ä. weiterhin verfügbar. (Ferner gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen)

Die Anmeldung ist verbindlich.

Das Startgeld ist **nach** Erhalt der Bestätigungsmail auf folgendes Konto zu überweisen.

Pfeil&BogenWelt

KTO: 415 162 060 1

IBAN: DE23 4406 0122 4151 6206 01

BLZ: 440 601 22 (Volksbank Dortmund-Nord-West eG) BIC: GENODEM1DNW

**Bei Ausbleiben der Überweisung kann der Startplatz neu vergeben werden.
Erst nach Geldeingang ist der Startplatz gesichert (Status in der Meldeliste prüfen).
Bei Nichterscheinen wird das Startgeld als Reuegeld einbehalten!**

Meldungen, die in Adressat, Inhalt und/oder Form nicht den Vorgaben entsprechen, werden lediglich mit geringer Priorität bearbeitet - Strafe muss sein ;0)



Der Turnierablauf

Das Turnier findet am Sonntag, den 07.10.2018 statt.

Schießkartenausgabe ab 8:00 Uhr
Begrüßung: 9:00 Uhr
Anschuss: 9:30 Uhr

Treffpunkt:

Naturbühne Hohensyburg
Syburger Dorfstraße 60
44265 Dortmund

Maximal 6 Personen pro Gruppe – maximal 3 aus demselben Verein. Die Gruppeneinteilung erfolgt durch eine/n Mitarbeiter/in der Pfeil&BogenWelt vor Ort.

Doppelte Schießkartenführung, die Schreiber müssen aus verschiedenen Vereinen kommen.
Bitte gut leserlich schreiben!!!

Die Anzahl der Ziele wird am Turniertag bekannt gegeben. Auf den Schießkarten können mehr Ziele aufgeführt sein. Ansage während der Begrüßung beachten!

Treffer werden im gesamten Tier gewertet, solange der Pfeil vollständig umschlossen ist.
Durchschüsse gelten als nicht getroffen. Bei einzelnen Tieren werden gewisse Bereiche auffällig abgezeichnet, diese dürfen nicht gewertet werden.

Beim Abschuss muss der vordere Fuß /das vordere Knie den Pflock berühren. Der entsprechende Körperteil muss mit dem Körper des Schützen verbunden sein. =0)

Abschusspositionen:

Gelber Pflock	Schüler: BHR, TRB, LB, LB-C, PB
Oranger Pflock	Jugend: BHR, TRB, LB, LB-C, PB Ü17: PB; Schüler: BB-R, BB-C, BH-C
Roter Pflock	Ü17: BHR, TRB, LB, LB-C, BB-R, BB-C, BH-C Jugend: BB-R, BB-C, BH-C Schüler: FS-R, FS-C, BL, BU, FU
Blauer Pflock	Jugend & Ü17: FS-R, FS-C, BL, BU, FU

Ü17-Schützen, deren Zuggewicht nicht über 29 Pfund liegt, dürfen zum orangefarbenen Pflock vorgehen. Ausschlaggebend ist die Bogenbezeichnung z.B.: 29#@28". **Die Entscheidung über Anwendung dieser Sonderregel obliegt in jedem Einzelfall der Turnierleitung!**

Für alle übrigen Schützen ist die oben angegebene Übersicht bindend, unabhängig von Zuggewicht und Geschlecht. Sonderregelungen für Jugendliche und Schüler werden von der Turnierleitung im Einzelfall entschieden.

Skandinavische Wertung: 20/17 – 14/11 – 8/5 → Sonderwertungen werden an den betreffenden Zielen ausgehängt.



Der Schaft des Pfeils muss die Innenseite des Kills berühren → Die Linie muss vollständig durchtrennt sein.

Ferngläser dürfen benutzt werden. Entfernungsmesser jeglicher Art sind verboten!

Gruppen dürfen während des Turniers nach Absprache im Parcours überholt werden.

Wer schummelt, bekommt Parcoursverbot auf Lebenszeit und wird öffentlich geschändet!

Foto- und Videoaufnahmen sind nur mit Erlaubnis der darauf erkennbaren Schützen erlaubt!
Die Pfeil&BogenWelt wird, wie in den Vorjahren, Bild- und/oder Videomaterial des Turniers und der Siegerehrung zur späteren Veröffentlichung anfertigen. Wir weisen darauf hin, dass dieses Turnier eine angemeldete, öffentliche Veranstaltung darstellt, deren Teilnehmer gemäß § 23 KUG (Menschenansammlungen bei öffentlichen Veranstaltungen) mit der Ablichtung ihrer Person rechnen müssen. Wir hoffen, dass die Rechtssprechung die Ansicht der des „Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat“ (BMI) teilt, nachdem das KUG weiterhin Bestand hat.

Zitat:

[...]Für die Veröffentlichung von Fotografien enthält das Kunsturhebergesetz (KunstUrhG) ergänzende Regelungen, die auch unter der ab dem 25. Mai 2018 anwendbaren Datenschutz-Grundverordnung fortbestehen. Das Kunsturhebergesetz stützt sich auf Artikel 85 Absatz 1 der Datenschutz-Grundverordnung, der den Mitgliedstaaten nationale Gestaltungsspielräume bei dem Ausgleich zwischen Datenschutz und der Meinungs- und Informationsfreiheit eröffnet.[...]

{Quelle: <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/it-digitalpolitik/datenschutz/datenschutzgrundvo-liste.html> }

Personen, die dem nicht zustimmen, bitten wir sich bei unserem Foto-/Videografen zu melden. (Im besten Fall zwischen „Erreichen der Gruppe“ und „Beginn der Aufnahmen“)

Die Verpflegung im Umfeld des Turnieres wird von externen Catering-Anbietern durchgeführt. Die Pfeil&BogenWelt hat keinen Einfluss auf Angebot und/oder Preisgestaltung.

Nach dem Turnier / Siegerehrung

Bei der Abgabe der Schießkarten bitte alle Karten der Gruppe zusammen abgeben, um fehlende Gruppen schneller zu identifizieren.

Um die Preisverleihung nicht bis in die tiefe Nacht zu ziehen, erfolgt diese **NICHT** für jede Stilart gesondert. Wie in den Vorjahren ergeben sich die Wertungsklassen aus der Anzahl der Schützen gleichen Alters, Geschlechts und Stilart.

Die Wertungsklassen werden nach Meldeschluss in der oben beschriebenen Meldeliste veröffentlicht.

Meist ergeben sich folgende Wertungsklassen:

- ⇒ **Holzbogen** (PB)
- ⇒ **Langbogen** (LB, LB-C)
- ⇒ **Recurve** (BHR, TRB)
- ⇒ **Freestyle** (Alle übrigen Recurve-Stilarten)
- ⇒ **Compound** (BHC)
- ⇒ **Compound-Visier** (BL, BU, FU, BB-C)



Altersklassen:

Schüler	0 - einschließlich 12 Jahre
Jugend	13 – einschließlich 16 Jahre
Erwachsen	Ab 17 Jahre

Bei Punktegleichheit entscheidet die Anzahl der 20er (Anzahl der Ziele, an denen die **Maximalpunktzahl** erreicht wurde) über die Platzierung.

Erreicht eine Klasse nicht die Mindestteilnehmerzahl, kann sie mit einer verwandten Klasse zusammengelegt und gewertet werden. Dies kann auch „geschlechterübergreifend“ geschehen. (Beispiele: „Alle Erwachsenen HB-Schützen“, „Alle Schützen unter 12 Jahren ohne Visier“, „...“)

Wenige Tage nach dem Turnier veröffentlichen wir eine Ergebnisliste auf unserer Homepage.

Diese umfasst folgende Daten:

- Name
- Vorname
- Verein
- Wertung
- Stilart
- Altersklasse
- Geschlecht
- Gruppe
- Punkte
- 20er

Wer dieser Veröffentlichung seiner o.g. Daten nicht zustimmt, hat die Möglichkeit, dies mit Abgabe seiner Schießkarte zu erklären. Zu diesem Zweck bitte ein großes, deutlich lesbares „NEIN“ quer über die Punktetabelle der Karte schreiben (Name, Vorname bitte zur Identifizierung lesbar lassen).

Am Abgabepunkt liegen hierfür entsprechend dicke Filzschreiber bereit.

Die Teilnehmer erklären ihre Schießkarte dadurch als „ungültig“ und können auch nicht bei der Preisvergabe berücksichtigt werden.

Aus Sicherheitsgründen und für den schnellen Ablauf bitten wir dennoch um die Abgabe aller Karten. Nur so können evtl. fehlende Schützen schnell identifiziert und im Notfall aufgefunden werden.



Wettbewerbsklassen

(nach SPO-DFBV - Stand 11/2016)

Altersklasse

A / B	Senioren	m / w	ab 55 Jahre
1 / 2	Erwachsene	m / w	ab 19 Jahre
3 / 4	Junge Erwachsene	m / w	17 und 18 Jahre
5 / 6	Junioren	m / w	13, 14, 15 und 16 Jahre
7 / 8	Schüler	m / w	••• bis 12 Jahre

		erlaubt		nicht erlaubt		wahlweise		Bogenart		Visierart		Stabilisierung			Sonstiges				Altersklasse			
		<input type="checkbox"/>	Recurve	Compound	Scope	Schiebevisier	Pin	Spinne	Monostabi	Jagdstabi	Peepsight / Mundmarke	Release	Auszugskontrolle	Wasserwaage	Bogenköcher	Wesentliche Stilmerkmale						
Stilart																						
Freestyle Unlimited FU	1															beides						Alle Bogen, Visiere und Auslösehilfen sind zugelassen.
Freestyle Limited Recurve FS-R	2															beides						Fingerlösen (Tab/Handschuh).
Freestyle Limited Compound FS-C	3															beides						Fingerlösen (Tab/Handschuh).
Barebow Recurve BB-R	4																					Abgreifen an der Sehne, oder Ankerpunkt, der im Gesichtsfeld verändert wird. Auszugskontrolle oder Wasserwaage dürfen nicht über dem Pfeil montiert sein. Fingerlösen (Tab/Handschuh).
Barebow Compound BB-C	5																					Abgreifen an der Sehne, oder Ankerpunkt, der im Gesichtsfeld verändert wird. Auszugskontrolle oder Wasserwaage dürfen nicht über dem Pfeil montiert sein. Fingerlösen (Tab/Handschuh).
Bowhunter Recurve BH-R	6																					Fingerlösen (Tab/Handschuh), mediterran oder Untergriff.
Bowhunter Compound BH-C	7																					Fingerlösen (Tab/Handschuh), mediterran oder Untergriff.
Bowhunter Unlimited BU	8																					Alle Bogen und Auslösehilfen sind erlaubt. Visiere mit mind. 4 oder max. 5 festen Bezugspunkten, welche im Verlauf einer Runde nicht verändert werden dürfen, sind erlaubt. Visiere mit Linsen sind nicht zulässig. Keinerlei Vergrößerungseinrichtungen dürfen in Visierblende integriert oder an ihr angebracht sein. Entweder Mundmarke oder Visierblende an Sehne erlaubt.
Bowhunter Limited BL	9																					Es gelten die gleichen Regeln wie in der Klasse Bowhunter Unlimited BU, jedoch ist eine Abschlusshilfe (relasee) nicht zulässig.
Langbogen LB	0																					Besteht aus einem oder mehreren Teilen; aus beliebigem Material; Sehne darf im gespannten Zustand nicht auf den Wurfarmen aufliegen. Bogenfenster darf nicht über's Center geschnitten sein. Keine Markierungen o.ä. am Mittelteil, die als Visierhilfe verwendet werden können. Nur Holzpfeile mit Naturfedern; Nock beliebig; Fingerlösen (Tab/Handschuh), mediterran; Bogenköcher ist erlaubt.
Primitivbogen PB	A																					Einteiliger Lang-, Recurve- oder Flachbogen; besteht ausschließlich aus Holz und/oder Naturmaterial (Horn usw.). Kein Schussfenster und keine Pfeilauflage; Abschluss erfolgt über den Handrücken. Bogensehne nur aus Polyester; nur Holzpfeile mit Naturfedern; Nock beliebig; Fingerlösen (Tab, Handschuh, Daunerring); Bogenköcher ist nicht zulässig.
Traditionell Recurve Bogen TRB	B																					Aus Holz bestehender Recurve-Bogen; ein- oder mehrteilig; Faserverbundwerkstoffe sind erlaubt; Naturberiebene Pfeile; keine Pfeilauflage; mediterraner Ablass über's Sheif; kein Facewaling.